

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 12.04.2021
im Bürgerhaus in Lindorf (Oberboihinger Straße 33)

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:12 Uhr

§§ 22 – 28 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Ortsvorsteher Dr. Alexander Forkl (stimmberechtigt)

Mitglieder

Ortschaftsrat Albrecht Ellwanger
Ortschaftsrätin Christine Forkl-Kruschina
Ortschaftsrat Burkhardt Horr
Ortschaftsrat Klaus Pesl
Ortschaftsrätin Heike Schiller-Glunde
Ortschaftsrat Thomas Wachsmann
Ortschaftsrätin Birgit Zimmermann
Ortschaftsrätin Petra Zink

Entschuldigt

Ortschaftsrat Dr. Julian Feinauer aus gesundheitlichen Gründen verhindert

Schriftführer/in

Frau Jasmin Kögel (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Lindorf vom 08.03.2021 sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

Keine Wortmeldungen.

**Lärmaktionsplanung für die
Stadt Kirchheim unter Teck (3. Runde)
- Auslegungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zum Entwurf des Lärmaktionsplans Kirchheim unter Teck, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2021/011 dargestellt.
2. Auftrag an die Verwaltung, den Lärmaktionsplan öffentlich auszulegen.

**Stadtgeschwindigkeitskonzept auf
Basis des Integrierten Verkehrskonzepts der
Stadt Kirchheim unter Teck**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Gemeinderat wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zum Stadtgeschwindigkeitskonzept, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2021/012 dargestellt.
2. Auftrag an die Verwaltung, ergänzend zum Stadtgeschwindigkeitskonzept eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf der Bundesautobahn A8 auf 120 Kilometer/Stunde zu beantragen.

**VgV-Verfahren für die Objektplanung sowie die
Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung zur
Instandsetzung der Eduard-Mörrike-Sporthalle
- Vergabeentscheidung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Beim Ausschuss für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) wird beantragt:

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Stufenweise Vergabe der Planungsleistungen für die Objektplanung (Leistungsphasen 1 – 9) für die Modernisierung der Sporthalle der Eduard-Mörrike-Schule an das Büro bffgmbh architekten & fassadenplanung, Olgastraße 69D, 70182 Stuttgart.
2. Stufenweise Vergabe der Fachplanungsleistungen für die technische Gebäudeausrüstung (Anlagengruppen 1 - 8) für die Modernisierung der Sporthalle der Eduard-Mörrike-Schule (Leistungsphasen 1 - 9) an das Büro S Plus Ingenieurgesellschaft mbH, Bismarckstraße 18, 73230 Kirchheim unter Teck.

§ 27 öffentlich

OR LI 12.04.2021
IWU/2021/011

**Brückenzustandsbericht 2021 sowie Priorisierung
der anstehenden Brückensanierungen für die
Jahre 2022 bis 2028**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 10
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 9

Der Ortschaftsrat nimmt Kenntnis von der Sitzungsvorlage IWU/2021/011.

Allgemeine VerwaltungsangelegenheitenOVLI,
220,
2211. Zaunverlängerung östlich des Lindorfer Waldes

OV Dr. Forkl (LBL) berichtet auf die Nachfrage von ORin Forkl-Kruschina (LBL) aus der Sitzung des Lindorfer Ortschaftsrates vom 08.03.2021 (§ 21 Ziffer 4 öffentlich Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten), dass er mit der Autobahnmeisterei gesprochen habe. Dabei habe er die Auskunft erhalten, dass Rehe so lange am Zaun entlang laufen, bis das Ende des Zauns erreicht werde. Die Autobahn sei in den 90er Jahren gebaut worden und damals seien auch entsprechende Wildzäune angebracht worden. Heute werden diese Zäune nicht mehr gebaut. Zwischen Aichelberg und Stuttgarter Kreuz sei das der einzige Wildzaun entlang der Autobahn. Weiter führt er aus, dass man heutzutage beispielsweise Autobahnparkplätze umzäune wegen den spielenden Kindern. Rehe queren Straßen nur wenn sie aufgescheucht werden. Er verweist auf den Bericht im Teckboten vom 07.04.2021 von Jäger Kübler.

ORin Forkl-Kruschina (LBL) findet die Erklärung plausibel. Sie regt an, dass Warnschilder angebracht werden und die Leute sensibilisiert werden. Wichtig sei, dass die Hunde angeleint werden. Zum Schutz der Wildtiere (Rehe usw.) müsse etwas unternommen werden.

OV Dr. Forkl (LBL) sichert eine Überprüfung zu.

OVLI,
220,
2212. Aktueller Sachstand Schwalbenhaus

OR Horr (LBL) bittet um einen kurzen Bericht zum Rundgang des Ortschaftsrats zum Schwalbenhaus.

OV Dr. Forkl (LBL) berichtet, dass der Standort am Kindergarten aus Sicht von Herrn Rühle (Stadtplanung) und des Ortschaftsrats nicht favorisiert wurde. Nach dem Ausschlussverfahren sei der Platz um das Rathaus übrig geblieben. Gleichzeitig solle der Platz verschönert werden. Auch hinter dem Bürgerhaus gebe es aus Sicht von Herrn Rühle (LBL) einen guten Standort. Wichtig sei bei der Auswahl des Standorts, dass die Schwalben von allen Seiten einen freien Anflug haben.

OR Wachsmann (LBL) erklärt, dass OV Dr. Forkl (LBL) von zwei Schwalbenhäusern gesprochen habe und somit auch zwei Standorte benötigt werden. Er gehe davon aus, dass auch der zweite Standort noch festgelegt werden müsse.

OV Dr. Forkl (LBL) bestätigt, dass sich der Ortschaftsrat noch für die Standorte entscheiden müsse. Dies könne auch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

OB;
EBM,
BM,
OVLI,
340,
350,
351

3. Haushaltsberatungen in den Ortschaftsräten im Mai

OR Pesl (LBL) möchte wissen, ob die Verwaltungsspitze in der Mai-Sitzungsrunde zu den Haushaltsberatungen erst nach Lindorf oder erst nach Ötlingen kommen werde. Weiter erkundigt er sich, wer von der Verwaltungsspitze in die Ortschaften kommen werde.

OV Dr. Forkl (LBL) stellt den Zeitplan für die Haushaltsaufstellung, den er von der Verwaltung erhalten habe, kurz vor.

Gez.
Kögel